

Angewandte Fremde vom 26. Juni.

HOTEL DU NORD. Die Rittergutsbes. v. Lubinski aus Wapiento, Graf Wiazynski aus Pamlow.

Müller aus Kuslowo, Dölln aus Königsmusterhausen, Hoffmeyer aus Dorf Schwerfenz, v. Jaraczewski aus Gudowice, Adler aus Victorow, Landwirth Schödlner aus Witkowice, Brenner-Insp. Krause aus Alt-Tomyśl.

Glemboki, Nowel aus Bierzeja, Kienter v. Lebinski aus Bromberg, Versicherungs-Insp. v. Schulenburg aus Berlin, Ritterschafstath v. Winterfeld aus Mur-Goslin, die Kaufleute Müller aus Altentandhadt, Därenfurth und Nichtenberg aus Breslau, Claus aus Krefeld, Phels aus Neuorleans, Theaterdirektor Theodor Lobe und Kienter Fr. Lobe aus Breslau.

Nothwendiger Verkauf. Königl. Kreisgerichts-Kommission I. zu Schwerin a. W. Die in dem Dorfe Schweinert unter Nr. 11 und 40 belegen, dem Karl Brust gehörigen Grundstücke, abgetheilt auf 5251 Thlr. 3 Sgr. 4 Pf. zufolge der nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Tage, soll am 15. October 1869, Vormittags 11 Uhr, an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Sprzedaz konieczna. Komisyja I. Królewskiego Sądu powiatowego w Skwierzynie n. W. Nieruchomości w Swiniarach pod Nr. 11.140. położone, do Karóla Brust nalezające, oszacowane na 5251 tal. 3 sgr. 4 fen. wedle taksy, mogacęj być przejrzanęj wraz z wykazem hipotecznym i warunkami w registraturze, mają być dnia 15. Października 1869. przed południem o godzinie 11. w miejscu zwykłym posiedzeń sądowych sprzedane.

Vorbereitung fürs Jahrbuch-Examen. Den 1. Juli beginnt ein neuer Kursus. Breslau, den 10. Juni 1869. Rieger, Major a. D., Gartenstraße 24. Bad Langenau in der Grafschaft Glatz. Stahl- und Moorbäder, Brunnen- und Molken-Kuranstalt.

Der erste Wiener Schuh- und Stiefel-Bazar von S. Tucholski, Wilhelmstr. 10, empfiehlt sich einer gefälligen Beachtung. Reparaturen werden pünktlichst besorgt. S. Tucholski, Wilhelmstraße 10.

Handels-Register. In unser Register zur Eintragung der Aufschreibung der ehelichen Gütergemeinschaft ist unter Nr. 202 die von dem Kaufmann Adolf Wollfohn zu Posen für seine Ehe mit Henriette Heumann durch Vertrag vom 23. Mai 1869 ausgeschlossene Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes zufolge Verfügung vom 22. Juni 1869 heute eingetragen. Posen, den 23. Juni 1869. Königlich-Kreisgericht. Erste Abtheilung.

Auktion. Montag den 23. Juni c., Vormittag von 9 Uhr ab, werde ich im Auktionslokal Magazinstr. 1, verschiedene Mahagoni- u. c. Möbel, als: Tische, Stühle, Kleider- u. c. Schränke, Sophas, div. Bettstellen, mit und ohne Matrassen, einen Bettkasten, Glasgeschir, Eauqueure u. c. öffentlich meistbietend versteigern. Rycklewski, königlicher Auktions-Kommissarius.

Soolbad Königsdorff-Jastrzemb in Oberschlesien. Bestellungen auf Wohnungen, sowie auf Brunnen frischer Füllung und auf concentrirte Soole nimmt entgegen Die Bade-Inspection. Als angestellter Badearzt fungirt Herr Dr. med. Eugen Juliusberg.

Tapeten größter Auswahl am allerbilligsten bei Gebr. Korach, Markt 40.

Bekanntmachung. Der Kaufmann Adam Liszewski bisher in Schmiegel, jetzt in Czempin, hat für seine Ehe mit Barbara verwitweten Eckert geborenen Czerniewiez mittelst Vertrages vom 5. Juni 1869 die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen. Dies ist in unserem Register über Aufschreibung der Gütergemeinschaft unter No. 8, zufolge Verfügung vom 20. d. M. eingetragen worden. Posen, den 21. Juni 1869. Königlich-Kreisgericht. Erste Abtheilung. Kolbenach.

Auktion. Mittwoch den 30. Juni c. Vormittag von 9 Uhr ab, werde ich Mühlentstraße 3 2. Etage, gute Mahagoni-Möbel, als: Tische, Stühle, Silber- u. c. Schränke, Waschtisch mit Marmorplatte, Kommode, Bettstellen, Spiegel, Teppiche, Betten, Porzellan- und Glas-Geschirre, Kleidungsstücke, Reitzzeuge, um 12 Uhr ein Cylinder-Bureau öffentlich meistbietend versteigern. Rycklewski, königlicher Auktions-Kommissarius.

Lokal-Veränderung Frankfurt a. O. Von dieser Messe an ist mein Lokal Gr. Scharrnstr. 46 am Markt, zwischen Schmalz- und Juden-Strasse. Jacob Landsberger. Berlin und Bradford. Wohl zu beachten! Meine sich stets sehr gut bewährenden Schieferarbeiten kann ich den geehrten Bauherrn auf das Beste empfehlen. Schiefer stets auf Lager, 4jähr. Garantie. H. Benedix, Schieferdeckermeister, Posen, St. Martin 18.

Steingut-Thon. Auf einem Thonwerke im Königreich Sachsen sind ca. 800-1000 Str. guter trockener und vorzüglich sehr weiß machender Steingut-Thon möglichst billig sofort zu verkaufen. Geneigte Aufträge bittet man zu adressiren unter St. St. Steinguthon, poste restante Leisnig, Königreich Sachsen. Das Dominium Raake, Kreis Dels, offerirt zur Zeit aus seiner Holländer Vollblut-Heerde: sprungfähige Bullen und Kuhkälber im Alter von 4 Monat bis 1 1/2 Jahr zum Verkauf. Das Wirthschafts-Amt. Zu beachten. Die in Chwałkówo pr. Wierzyce angekündigte Auktion findet nur über Möbel statt, da das todte und lebende Inventarium schon verkauft ist. v. Pentz.

Wirklicher Ausverkauf. Meines vorgerückten Alters wegen bin ich zur Aufgabe meines Geschäfts genöthigt. Verkauf von heute ab alle Sorten Leinwand, Tüchen, Tischzeug, Gardinen, Bettdecken, fertige Wäsche u. c. bedeutend unter dem Selbstkostenpreise aus, sowie gute 50 Pfd. Wollzügen-Drillisch, à Schoß 7 Thlr. Michaelis Neustaedter, Posen, Markt- u. Büttelstraßen-Ecke 44.

Proclama. Das den Erben des Handelsmanns Salomon Pincus gehörige, in der Stadt Schwerfenz unter der Hypothek-Nummer 269 belegene, aus Gebäuden bestehende Grundstück, abgetheilt auf 790 Thlr. 23 Sgr. 9 Pf., soll am 16. Juli, Nachmittags 3 Uhr, an Ort und Stelle zu Schwerfenz im Wege freiwilliger Subhastation verkauft werden. Die Tage ist in unserer Registratur III. c. einzusehen; die Verkaufsbedingungen werden im Lizitationstermin festgesetzt. Posen, den 17. Juni 1869. Königlich-Kreisgericht. Zweite Abtheilung.

Landgüter jeder Größe, von 100 Morgen aufwärts, weise ich zum billigsten Ankaufe nach. Gerson Jarzecki, Magazinstr. 15. in Posen. Ein schönes Landgut, fast durchweg Weizenboden, 70 Morgen Flächeninhalt, 1/4 Stunde von der Kreisstadt Dobornik, ist mit prächtig stehender Erndte nebst Inventar wegen Abzug nach Amerika, bald zu verkaufen. Ferner ist ein Gut von 270 Morg. Flächeninhalt mit festem Hypothekensande (13,500 Thlr. Landschaft) und ein Gut mit 148 Morgen ebenfalls gutem Hypothekensand und voller Erndte baldigst zu verkaufen und weise dieselben nach Dobornik, den 22. Juni 1869. Ludwig, Draintechner und concession. Güter-Agent.

Guter Nebenverdienst für Beamte, namentlich Lehrer u. c. Für die anerkannt billigste, den Mitgliedern am meisten Vortheile gewährende Deutsche Lebens-, Pensions- und Renten-Versicherungsgesellschaft auf Gegenseitigkeit soll ich im Auftrage der Direktion zu Potsdam in nachfolgenden Städten hiesiger Provinz: Barcin, Bentschen, Birnbaum, Bomst, Bräg, Bromberg, Budzyn, Bul, Chodziele, Poln-Crone, Czerniejewo, Ezin, Hilehne, Gnesen, Gonsawa, Janowiec, Inowracław, Karge, Kiszlowo, Kopnick, Kozłozyn, Kruschwitz, Kwieciszewo, Labischin, Lobens, Lopianno, Meseritz, Rogilino, Oderszko, Dobornik, Ottorowo, Opalena, Patosch, Ratow, Rogasen, Rogowo, Rothenburg, Ryczynow, Rynarzewo, Samocin, Scharfenort, Schollen, Schwerin, Schwerefen, Stenjewo, Strzelno, Tischtegel, Trzemiesz, Ujecz, Wandsburg, Wiatowo, Witkowo, Wogrowiec, Zernitz, Zydomo Agenturen bestellen. Achtbare, qualifizierte Personen aus oben genannten Städten, welche zur Uebernahme von Agenturen geneigt sind, wollen Meldungen gefälligst bald portofrei an den Unterzeichneten poste restante Bromberg einsenden. In den qu. Meldungen ist zugleich anzugeben, ob und welcher Arzt in den resp. Städten ansässig. E. Albert Burg, Versicherungs-Insp. Ein Ober-Sekundaner wünscht Privatunterricht zu ertheilen. Näheres bei Rudolph Hummel, Breslauerstr. 7. 16,000 Stück alte gute Dachsteine sind sofort beim Dachdeckermeister Kocimski, Gartenstr. 16. Ein Holländer Vollblutbulle, silbergrau und weiß gefleckt, sprungfähig, steht auf dem Dominio Wronozyn bei Pudewitz sofort zum Verkauf.

Gold- und Silberfrangen, Schnur, Quasten, Borten u. eigener Fabrik billigst bei Adolph Warschauer, Posamentir, Markt 74. Aufträge nach außerhalb prompt. Oberhemden, Kragen, Manschetten und Shlipse empfiehlt in größter Auswahl zu sehr billigen Preisen die Wäsche-Fabrik Salomon Masur, Bronkerstr. 24. Wiener Glacé-Sandalschuhe, die vor dem Kaufe anprobirt werden, empfiehlt Louis Levy, Friedrichstr. 36, vis-à-vis d. Postuhr. Ein gut erhaltenes Doppelpunt wird zu kaufen gesucht. Offerten in der Expedition dieser Zeitung abzugeben.

Fertige Roben, Damen-Regenmäntel, Seidene Paletots, Sammet-Paletots, Frühjahrs-Mäntel, Franz. Long-Chales. Kleiderstoffe, dicht, halbklar und klar, von den einfachsten bis elegantesten Genres. Größte Auswahl. Billigste Preise. Posen, Markt 63. Robert Schmidt (vorm. Anton Schmidt).

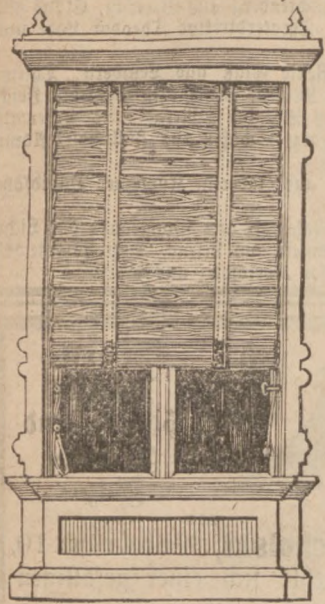
Der Vorstand der Rgelskoer Meliorations-Gesellschaft. v. Suchodolski, Landrath. Die Auktion der Bekände des zur R. Gebanowewischen Konturs-Masse gehörigen Möbel-Magazins wird Montag den 23. und Dienstag den 29. d. Mts., früh von 9 und Nachmittags von 3 Uhr ab, im Lokale Neuestraße 5 a, (Bazar) fortgesetzt. Zur Versteigerung kommt noch eine große Anzahl von Spiegeln mit Konsolen, auch ovale Spiegel, Kuchbaum- und Mahagoni-Toiletten, Buffets, Schränke, Stühle, Tische und Bettstellen, Polstersachen, auch div. Birken-Möbel, ferner Polster-Material, Blöcke und Bretter, Tischler- und Tapezier-Werkzeuge u. c. und Komptoir-Utensilien. t. Auktions-Kommissarius.

Gasthof-Verkauf. In einer lebhaften Kreisstadt dieser Provinz, dicht an der Bahn gelegen, ist ein frequenter Gasthof, verbunden mit einem schönen Garten und Regelbad, bei einer Anzahlung von 2000 Thaler, billig zu verkaufen. Selbstkäufern ertheile ich nähere Auskunft. D. Scheerer, Destillateur in Bentschen. Ein städtisches an der Posen-Schwimmer-Chaussee bel. Gastwirthschafts-Grundstück mit Gartenland, sowie auch eine Bodwindmühle im besten Zustande mit 3/4 Morgen dazu gehörigen ganz guten Ackerlandes sind aus freier Hand zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt Herr Gastwirth Slachowski in Kurnik.

Gasthof-Verkauf. In einer lebhaften Kreisstadt dieser Provinz, dicht an der Bahn gelegen, ist ein frequenter Gasthof, verbunden mit einem schönen Garten und Regelbad, bei einer Anzahlung von 2000 Thaler, billig zu verkaufen. Selbstkäufern ertheile ich nähere Auskunft. D. Scheerer, Destillateur in Bentschen. Ein städtisches an der Posen-Schwimmer-Chaussee bel. Gastwirthschafts-Grundstück mit Gartenland, sowie auch eine Bodwindmühle im besten Zustande mit 3/4 Morgen dazu gehörigen ganz guten Ackerlandes sind aus freier Hand zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt Herr Gastwirth Slachowski in Kurnik.

Ein guter halbgedeckter Wagen ist billig zu verkaufen Berlinstr. 27 bei Oberst v. Schkopp. Gartenmöbel in Guß- und Schmiedeeisen, sowie Gartenbeer-Verzierungen in den neuesten Mustern, wie solche in meinem Garten am Bahnhof in Augenschein genommen werden können, habe bestens empfohlen. S. J. Auerbach, Fabrik für Kunst- und Bauhölzerei. Nervöses Zahnweh wird augenblicklich gestillt durch Dr. Gräfström's schweedisches Zahnwasser, à Flacon 6 Sgr. edht zu haben in Posen bei Isidor Appel u. C. Bardfeld, in Neutomysl bei Ernst Tepper, in Samter bei Jul. Peyser. Die vorzüglich wirkende Gichtwatte des Dr. Lentin Moritz Kaul, Krämerstr. 12.

Amerik. Holz-Rouleaux und Patent-Holz-Jalousien.



Lager gemalter Fenster-Rouleaux in allen Dimensionen.

Holz-Rouleaux

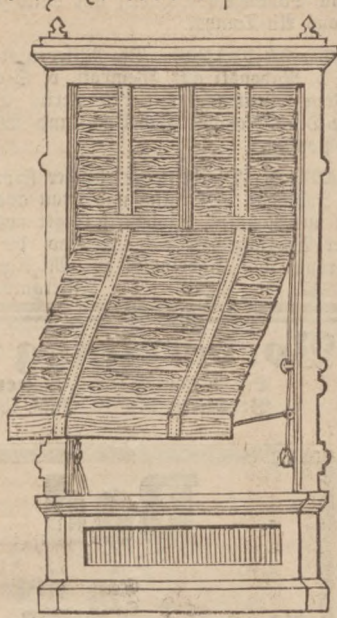
aus geflochtenen Holzstäbchen für gewöhnliche Fensterbreiten innerhalb 24 Stunden fertig.

Pat. Holz-Jalousien, als besten Schutz gegen die Sonne, für innen und außen, empfiehlt in grün, grau und Holzfarben

S. Bernstein,

Tapeten- und Teppich-Magazin, Königsberg i. Pr.

Mit Preis-Couranten stehe zu Diensten.



280 Nähmaschinen per Tag oder über 100,000 per Jahr liefert

The Singer Manufacturing Co. in New-York.

eine Produktion, wie sie bis jetzt von keiner andern Fabrik erreicht wurde; dies ist zugleich ein Beweis, daß kein anderes Fabrikat sich so der Gunst des Publikums zu erfreuen hat, wie auch daß die Nähmaschine der **Singer Manufacturing Co.**, die vollkommensten aller existierenden sind.

Viele bieten eine mangelhaft gearbeitete und ausgestattete Nähmaschine 10 bis 12 Thlr. billiger als die Singer Manufacturing Co., dieselbe hat sich doch nicht die Aufgabe gestellt, wohlfeile und unvollendete, sondern nur solche Maschinen zu liefern, welche in jeder Hinsicht unübertroffen dastehen und Reparaturen nicht schon in den ersten Jahren bedürfen.

Nachgemachte, sogenannte

deutsche

Singer-Maschinen

haben mehrere billig in Umtausch gegen echte Singer-Näh-Maschinen angenommen und liefern dieselben

für 42 Thlr. mit Apparaten.

Thätige Agenten im Regierungsbezirk Posen werden unter sehr günstigen Bedingungen ange stellt von der

Haupt-Agentur in Posen. Anna Scholtz.

Clayton Shuttleworth & Co. weltberühmte Locomobilen und Dreschmaschinen,

Mc. Cormicks selbstablegende Mähe-Maschinen, Grasmähe-Maschinen, Heuwender, Pferde-rechen,

Hunts Kleeausreibe-Maschinen, Stede-Maschinen, Schrot- und Mahlmühlen, Ziegel- und Holzmaschinen und a. m.

Referenzen geben wir auf eine grosse Zahl anerkanntester und renommirtester Landwirthe Schlesiens und Posens, deren Auskunft auf eine Erfahrung von 1862 ab basiert.

Nach den in 1867 und 1868 gemachten Erfahrungen raten wir, Bestellungen für die Clayton Shuttleworth'schen und Mc. Cormick'schen Maschinen baldigst zu machen.

Moritz & Joseph Friedländer,

Breslau, 13 Schweidnitzer Stadtgraben.

Reservetheile und Monteur werden im Verhältniss zum Absatz gehalten, Reparaturen der Kosten halber an Ort und Stelle ausgeführt.

Wegen Verlegung meines Geschäfts nach

Breslauerstrasse Nr. 5,

verkaufe, um mein sehr umfangreiches

Glas- und Porzellan-Lager

einigermaßen zu räumen, von jetzt ab zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Louis Moebius, Breslauerstrasse 13/14.

Liebig's Fleisch-Extrakt aus Süd-Amerika (Fray-Bentos)

DER LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT COMPAGNIE, LONDON.

Grosse Ersparniss für Haushaltungen.

Augenblickliche Herstellung von kräftiger Fleischbrühe zu 1/3 des Preises derjenigen aus frischem Fleische. Bereitung und Verbesserung von Suppen, Saucen, Gemüsen etc.

Stärkung für Schwache und Kranke.

Goldene Medaillen auf der Pariser Ausstellung 1867 und Havre Ausstellung von 1868.

Nur echt wenn jeder Topf mit Unterschrift der Herren Professoren Baron J. von Liebig und Dr. M. von Pettenkofer versehen.

Detail-Preise für ganz Deutschland:

1 engl. Pfd.-Topf 1/2 engl. Pfd.-Topf 1/4 engl. Pfd.-Topf 1/8 engl. Pfd.-Topf à Thlr. 3. 5 Sgr. à Thlr. 1. 20 Sgr. à Thlr. — 27 1/2 Sgr. à Thlr. — 15 Sgr.

Zu haben in den meisten Handlungen und Apotheken.

Haupt-Niederlage in Posen bei **W. F. Meyer & C.,** Wilhelmspl. 2. Gen.-Depot für Posen in **Elser's** und **Dr. Maniewicz's** Apotheke.

Alle Art feine Wäsche sowie wollenen Str. Danz. Specklindern, frisch marin. Sacken werden sauber und billig gewaschen. **Kletschhoff,** Sandstrasse 8, 3 Treppen.

Zur gütigen Beachtung für die Herren Rittergutsbesitzer empfiehlt die **Wagenfabrik von A. Feldtau** in **Freiburg i. Schl.,** Niederlage **Breslau, Neue**

Oderstrasse 10, 8 Stück von der Maschinen-Ausstellung übriggehaltene Wagen, welche namentlich auch auf schlechten Landwegen leicht fahrbar sind, unter Garantie zu sehr soliden aber festen Preisen.

Ein Landauer oder Doppellaische mit Patenten, mit bestem Seidenstoff-Ausschlag, lackirtem Leder etc., auf das Eleganteste ausgestattet, 580 Thlr.

Eine Fenster-Chaise, desgl. mit Zuchauschlag und Langbaum, 420 Thlr. Zwei Halbbeder mit Rücksitz, 270 u. 280 Thlr. Zwei schleifige Fensterwagen, 180 u. 220 Thlr. Ein Offener, höchst elegant, mit braunem Lederanschlag und Patenten, 175 Thlr.

Ein sehr feines, bequemes, herrschaftliches Coupée mit 11 Rücksitz, in Berlin und Breslau nicht unter 6-700 Thlr., zu haben für 425 Thlr.

Eine Auswahl anderer fertiger Wagen, auch diverse gebrauchte, sind auf Lager in der Fabrik. Bestellungen werden bestens daselbst effektiv, auch im Verkauf gebrauchte Wagen mit angenommen.

Den 26., 27., und 28. d. M. bin ich persönlich in Breslau, Neue Oderstrasse 10. **Freiburg i. Schl. A. Feldtau.**

Schwerhörigkeit und Ohrenschmerzen heilt auch bei veralteten Uebeln das **Gehöröl** und **Wolle** der Apotheke in **Neu-Gersdorf, Sachsen.** 1 Fl. 12 1/2 und 22 1/2 Sgr. Ueber 300 Dankschreiben von Geheilten nebst ärztlichen Gutachten sind einzusehen: in Posen bei **J. Menzel.**

Dankschreiben.

An **Rheumatismus** in beiden Beinen, besonders heftig in den Knien, in Folge einer Erkältung längere Zeit leidend, wandte ich auf mehrfachen Rathen die **Dschinsky'sche Gesundheits-Seife** nach Vorchrift an. Nach Verbrauch von nur 3 Flaschen **Gesundheits-Seife** war ich von meinen Leiden befreit, was ich zum Wohl der Leiden der hiermit veröffentlichten und Herrn **J. Dschinsky** in Breslau, Karlsplatz 6, meinen besten Dank abstatte. **Caroline** bei Breslau, im März 1869. **R. Fuhrmann,** Gutsbesitzer.

Herrn **J. Oshinsky** in Breslau, Karlsplatz 6.

Es Wohlgebornen verzeihe ich nicht, Ihnen mitzutheilen, daß ein langjähriges Fußleiden meiner Frau, offene Wunden durch Krampfadern veranlaßt, durch Anwendung Ihrer **Universal-Seife** im vorigen Herbst langsam aber vollständig geheilt worden ist und daß bis heute kein Aufbrechen der leidenden Stellen stattgefunden hat, was sonst bei anderweitiger Behandlung einige Wochen nach der Heilung erfolgt. Ich sage Ihnen meinen Dank ic. Koerberode bei Bessen in Westpreußen. **A. Volger,** Ober-Inspektor.

J. Oshinsky's Gesundheits-u. Universal-Seifen sind zu haben in Posen: **A. Wulke,** Wasserstrasse 8; **Gumpin; Gust. Grün; Kempfen; H. Scheleus; Protopschin; H. Lewy; Gräß; R. Nietzel; Wiese; G. Fritze; Rawicz; J. F. Franke; Wolke; Wein; Louis Fränkel.**

Schönen großhörnigen **Weis,** à 2 Sgr. pr. Pfd., empfiehlt **Isidor Appel,** Bergstrasse.

Liebig-Liebe's Nahrungsmittel in löslicher Form
(bester Muttermilch-Ersatz, leichtverdauliches Nahrungsmittel für Blutmarme, Refonvalcenten und Schwächliche) giebt durch einfache Lösung in Milch die **Liebig'sche Suppe,** von Apotheker **J. Paul Liebe** in Dresden, 1 Flas. (à 2/3 Pfd. Inh.) 12 Sgr.

Lager in Posen bei Apotheker Pfahl. Rogasen bei L. Zerenze.
Gräß bei M. D. Cohn. Schrimm - Gebr. Reissner.
Gnesen bei L. Citron. Breschen - K. Winzewski.
in Stenzewo bei Apotheker Zweiger.

Der unterzeichnete **Georg Kahn** in **Wittlich** bescheinigt hiermit, daß der Gebrauch des **weißen Brustsyrup** von **G. A. W. Mayer** in Breslau seiner Frau und Tochter bei Brustleiden und Athembeklemmung die ausgezeichnetsten Dienste geleistet hat. **Wittlich,** den 1. Januar 1869. **Georg Kahn, Kaufmann.**

Meine Tochter **Anna Schmidt** litt seit Jahren an heftigen Brustschmerzen, ich ging hier zu Herrn **Koepen & Franz,** Kolontalerstrasse, kaufte mir da eine Flasche des **„weißen Brustsyrups“** von **G. A. W. Mayer** in Breslau zu 15 Sgr. Diese eine Flasche zeigte gleich so viel Aenderung, daß ich gleich hinging und noch eine Flasche holte; ich hatte Alles aufgegeben. Ihnen meinen Dank sagend für Ihr werthes Fabrikat, zeichne ich achmend **Eugo Schmidt.**

Lager in Posen bei den Herren **Gebr. Krayn,** Bronterstrasse 1, **J. N. Leitgeber,** Gr. Gerberstr. 16, **Isidor Busch,** Sapiehaplatz 2.

Einem hochgeehrten Publikum von **Kosten** und Umgehend hiermit die ergebene Anzeige, daß ich hier selbst Schmieglersstr. Nr. 84 eine **Dampf-Brodfabrik** errichtet habe, und erlaube mir mein Gebäd einer gütigen Beachtung bestens zu empfehlen. Der Brodverkauf findet billigt gegen baar, als auch gegen Umtausch von Getreide statt. Wiederverkäufer erhalten angemessenen Rabatt. **Kosten** im Juni 1869. **Hochachtungsvoll und ergebenst Joseph Cohn jun.**

Ein Laden nebst **Comptoir** ist **Breitenstrasse 15** vom 1. Oktober, auf Verlangen auch gleich zu vermieten.

Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Aktiengesellschaft.
Direkte Post-Dampfschiffahrt zwischen **Hamburg und New-York**
Havre anlaufend, vermittelt der Post-Dampfschiffe

Allemania, Mittwoch, 30. Juni	Cimbria, Mittwoch, 21. Juli
Golfatia, dito 7. Juli	Westphalia, dito 28. Juli
Germania, dito 14. Juli	Sammonia, dito 4. Aug.

Passagepreise: Erste Kajüte Fr. Crt. Thlr. 165, Zweite Kajüte Fr. Crt. Thlr. 100, Zwischendeck Fr. Crt. Thlr. 55.
Fracht Pfd. St. 2. — pro 40 Hamb. Kubikfuß mit 15% Primage, für ordinäre Güter nach Uebereinkunft.
Briefporto von und nach den Verein. Staaten 4 Sgr. Briefe zu bezeichnen „per Hamburger Dampfschiff“.

Näheres bei dem Schiffsmüller **August Bollen,** Wm. Miller's Nachfolger, Hamburg, so wie bei dem für Preußen zur Schließung der Verträge für vorstehende Schiffe allein concessionirten Generalagenten **H. C. Wagmann** in Berlin, Louiseplatz 7. und Louisestrasse 1., und dessen Spezialagenten **Fabian Charig,** in Firma **Rathan Charig** in Posen, Markt 90.

Norddeutscher Lloyd.
Zwei Mal wöchentliche Postdampfschiffahrt von **Bremen nach Newyork und Baltimore.**

D. Leipzig	Mittwoch	30. Juni	nach Baltimore via Southampton
D. Rhein	Sonnabend	3. Juli	„ Newyork „ Southampton
D. America	Mittwoch	7. Juli	„ Newyork „ Havre
D. Donau	Sonnabend	10. Juli	„ Newyork „ Southampton
D. Ohio	Mittwoch	14. Juli	„ Baltimore „ Southampton
D. Hermann	Sonnabend	17. Juli	„ Newyork „ Southampton
D. Bremen	Mittwoch	21. Juli	„ Newyork „ Havre
D. Main	Sonnabend	24. Juli	„ Newyork „ Southampton
D. Baltimore	Mittwoch	28. Juli	„ Baltimore „ Southampton
D. Union	Sonnabend	31. Juli	„ Newyork „ Southampton
D. Newyork	Mittwoch	4. August	„ Newyork „ Havre
D. Deutschland	Sonnabend	7. August	„ Newyork „ Southampton

und ferner jeden **Mittwoch** und **Sonnabend.**
Passage-Preise nach Newyork: Erste Kajüte 165 Thaler, zweite Kajüte 100 Thaler, Zwischendeck 55 Thaler Preuß. Courant.
Passage-Preise nach Baltimore: Kajüte 135 Thaler, Zwischendeck 55 Thaler Fr. Crt.
Fracht Pfd. St. 2. mit 15% Primage pr. 40 Kubikfuß Bremer Waage. Ordinäre Güter nach Uebereinkunft.

Postdampfschiffahrt zwischen **Bremen und New-Orleans** via **Havana,**
Havre anlaufend.

D. Frankfurt	15. September	D. Hannover	13. Oktober
D. Newyork	29. September	D. Hermann	27. Oktober

und ferner jeden zweiten **Mittwoch.**
Passage-Preise: Kajüte 150 Thaler, Zwischendeck 55 Thaler Preuß. Courant.
Fracht: Pfd. St. 2. 10 Sgr. mit 15% Primage per 40 Kubikfuß Bremer Waage.
Nähere Auskunft ertheilen sämtliche Passagier-Expediten in **Bremen** und deren inländische Agenten, sowie **die Direction des Norddeutschen Lloyd.**
Crüsemann, Direktor. **H. Peters,** zweiter Direktor.
Nähere Auskunft ertheilt und bündige Schiffs-Kontrakte schließt ab der für Preußen concessionirte **Haupt- und General-Agent** **Leopold Goldenring** in Posen.
Ein möbl. Zimmer ist **Schifferstr. 20,** 1 Tr., vom 1. Juli zu vermieten.

Wien, 25. Juni, Nachmittags. Garne, Notirungen pr. Pfd.: 30r Water (Clayton) 17 d. 30r Mule, gute Mittel-Qualität 13 1/2 d. 30r Water, bestes Gespinnst 17 d. 40r Rayoll 15 1/2 d. 40r Mule, beste Qualität wie Taylor ic. 17 1/2 d. 60r Mule, für Indien und China passend 17 1/2 d. Stoffe, Notirungen per Stück: 8 1/2 Pfd. Schierling, prima Calvert 138. do. gewöhnliche gute Nates 131. 3/4 inches 1/17 printing Cloth 9 Pfd. 2-4 oz. 165.

Meteorologisches. Und der Regen, er regnet jeglichen Tag, Peitsch bei Regen und Wind. Shakespeare. (Pofen.) Witterung. Seit gestern, den 25. Juni, ist der lang andauernde Westwind in den Nordwest, unseren eigentlichen Regenwind im Juni, und damit die bisherigen Gewitterregen in den Landregen übergegangen. Aus dem ganzen Beobachtungsgebiet des mittleren Europa melden die telegraphischen Witterungsberichte bedeckten Himmel und Regen bei rauhem Westwinde. Privatberichte aus London lauten: Wir glauben nicht im Juni, sondern im Dezember zu sein, so kalt und stürmisch ist die Witterung. Die wasserreiche kalte Luft des Atlantischen Ozeans ist offenbar in die durch die Wärme aufgelockerte Luft unseres eigentlichen Kontinents als Nordwest herein geblasen. Seit gestern früh um 6 Uhr sind wieder 202,5 Pariser Kubitzoll Regen auf den Quadratfuß Grundfläche herabgefallen, und zwar gestern Abend nach 10 Uhr in mächtigen Strömen. Es entspricht diese Wassermenge einer Regenhöhe von fast 17 Par. Linien. Seit, des Morgens 8 Uhr, regt der Nordwest die Wolken in mäßige Bewegung, ohne jedoch den Himmel aufhellen zu können, das Barometer steigt langsam und die Luftwärme beträgt 10,6 Grad Reaumur.

Meteorologisches.

Wien, 25. Juni, Nachmittags 4 Uhr. Mat. Angeboten, p. 90 Pfd. 52-60 Sgr. Rüböl höher, loco 12 1/2 Br., pr. Juni u. Juni-Juli 12 1/2 Br., Juli-August 12 1/2 Br., Sept.-Okt. 12 1/2 Br., Okt.-Novbr. 12 1/2 Br., Nov.-Dezbr. 12 1/2 Br. Vor der Börse Sept.-Okt. 12 1/2 Br. Rapskuchen ohne Angebot, 68-70 Sgr. pr. Ctr. Leinwand 87-90 Sgr. pr. Ctr. Spiritus höher, loco 17 Br., 16 1/2 Br., pr. Juni u. Juni-Juli 16 1/2 Br., Juli-August 16 1/2 Br., August-Sept. 16 1/2 Br., Sept.-Okt. 16 1/2 Br., u. Br. Bunt fest, ohne Umsatz. Die Börse-Kommission.

Meteorologisches.

Wien, 25. Juni, Nachmittags 4 Uhr. Mat. Angeboten, p. 90 Pfd. 52-60 Sgr. Rüböl höher, loco 12 1/2 Br., pr. Juni u. Juni-Juli 12 1/2 Br., Juli-August 12 1/2 Br., Sept.-Okt. 12 1/2 Br., Okt.-Novbr. 12 1/2 Br., Nov.-Dezbr. 12 1/2 Br. Vor der Börse Sept.-Okt. 12 1/2 Br. Rapskuchen ohne Angebot, 68-70 Sgr. pr. Ctr. Leinwand 87-90 Sgr. pr. Ctr. Spiritus höher, loco 17 Br., 16 1/2 Br., pr. Juni u. Juni-Juli 16 1/2 Br., Juli-August 16 1/2 Br., August-Sept. 16 1/2 Br., Sept.-Okt. 16 1/2 Br., u. Br. Bunt fest, ohne Umsatz. Die Börse-Kommission.

Beobachtungen zu Posen.

Table with columns: Datum, Stunde, Barometer 283 über der Höhe, Therm., Wind, Wolkenform. Data for 24. Juni, 25. Juni, 26. Juni.

Wasserstand der Warthe.

Posen, am 25. Juni 1869, Vormittags 8 Uhr, 1 Fuß 10 Zoll 26. 1. 11.

Telegraphische Börsenberichte.

Wien, 25. Juni, Nachmittags 1 Uhr. Wetter warm. Weizen milder, loco 7, 15 a 7, 25, pr. Juli 6, 16, pr. November 6, 26. Roggen unverändert, loco 5, 25 a 6, 5, pr. Juni 5, 25, pr. Juli 5, 24, pr. November 5, 24. Rüböl behauptet, loco 13, pr. Oktober 13 1/2, pr. Mai 1870 13 1/2. Leinöl loco 11 1/2. Spiritus loco 21 1/2. Breslau, 25. Juni, Nachmittags. Fest. Spiritus 8000 % Tr. 16 1/2. Roggen pr. Juni 58 1/2, pr. Juli-August 56 1/2. Rüböl pr. Juni 12 1/2, pr. Herbst 12 1/2. Raps fest. Bunt fest. Bremen, 25. Juni. Petroleum, Standard white, loco 6, pr. September 6 1/2. Aufgeregt und feigen. Hamburg, 25. Juni, Nachmittags 2 Uhr 30 Minuten. Nach Schwanungen fest, Valuten fest. Getreidemarkt. Weizen und Roggen loco ruhig. Weizen auf Termine angeboten, Roggen fest. Weizen pr. Juni 5400 Pfund netto 121 Banthaler Br., 120 Bd., pr. Juli-August 121 Br., 120 Bd., pr. August-September 123 Br., 122 Bd. Roggen pr. Juni 5000 Pfund brutto 105 Br., 104 Bd., pr. Juli-August 99 Br., 98 Bd., pr. August-September 96 Br., 95 Bd. Hafer ruhig. Rüböl ruhiger, loco 25 1/2, pr. Oktober 25 1/2. Spiritus unverändert. Kaffee fest. Bunt guter Lokumsatz. Petroleum höher, loco 14 1/2, pr. Mai-Juli 13 1/2, pr. August-Dezember 14 1/2. - Trübes Wetter. London, 25. Juni. Getreidemarkt (Anfangsbericht). Fremde Zufuhren seit letztem Montag: Weizen 17,800, Hafer 31,790 Quartiers. Sehr ruhige Haltung. - Wetter schön. London, 25. Juni. Getreidemarkt (Schlussbericht). Weizen wenig Geschäft, aber ziemlich fest, Preise gegen letzten Montag unverändert. Gerste und Mais ruhig. Hafer sehr ruhig, Preise nominell, unverändert. Mehl festig. - Wetter trübe und mild. Liverpool (via Haag), 25. Juni, Mittags. (Von Springmann & Co.) Baumwolle: 12,000 Ballen Umsatz. Fest. Middling Orleans 12 1/2, middling Amerikanische 12 1/2, fair Dhollerah 10 1/2, middling fair Dhollerah 9 1/2, good middling Dhollerah 9 1/2, fair Bengal 8 1/2, New fair Domra 10 1/2, Pernam 12 1/2, Smyrna 10 1/2, Egyptische 12 1/2.

Fonds- u. Aktienbörsen.

Berlin, den 25. Juni 1869.

Preussische Fonds.

Table listing various Prussian bonds and stocks with columns for title, price, and other details.

Ausländische Fonds.

Table listing foreign bonds and stocks with columns for title, price, and other details.

Deutscher Kredit-Vt.

Table listing German credit institutions and their shares.

Berlin-Stettin

Table listing Berlin and Stettin related financial instruments.

Charlow-Now

Table listing Charlow and Now related financial instruments.

Nordh.-Grf. gar.

Table listing North German related financial instruments.

Die Börse war heute zwar in guter Stimmung trotz der nicht eben günstigen auswärtigen Notirungen, aber sehr geschäftlos, und sind die Spekulationspapiere, obwohl sie fest waren, als beliebt zu nennen; nur Kredit wurden ziemlich viel, wenn auch in wechsender Richtung, gehandelt. Inländische und deutsche Fonds waren fest, aber wenig belebt; österreichische dagegen in regerem Verkehr, namentlich Metalliques und Silberrente; für 1869er Loose erhält sich fortwährend Frage, namentlich auf Prämie. Von russischen waren Liquidations-Pfandbriefe und Stiglitz'sche Anleihen belebt, 1862 Russen gesucht. Banken waren sehr vernachlässigt. Von Eisenbahnen, die im Ganzen fest waren, treten mit größerer Lebhaftigkeit und Eitelgerung Potsdamer und Galtziner hervor; auch Ober-Schlesische wurden ziemlich viel gehandelt. Prioritäten waren sehr unbelebt; einzelne russische etwas mehr begehrt. - Die Regulierung wirkt schon etwas lärmend ein, da das Geld knapper ist und sie sich deshalb nicht so leicht macht, als die beiden letzten Male; für Kredit und Lombarden bewilligt man 1/2 Report, im Ganzen stellte er sich bei den auswärtigen Papieren auf 5 bis 6 pCt. - Sächsische Hypotheken-Pfandbriefe 76 1/2 Br.

Wien, 25. Juni. (Schlusskurs der offiziellen Börse.) Geschäftlos. Schlusskurs. National-Anleihen 70, 50. Kreditaktien 310, 00. St.-Eisenb.-Aktien-Cert. 378, 50. Galizier 244, 25. London 124, 60. Böhmische Westbahn 197, 50. Kreditloose 167, 50. 1869er Loose 104, 10. Lombard-Eisenbahn 253, 70. 1864er Loose 124, 80. Silber-Anleihe - - - Napoleonsdor 9, 97 1/2. Wien, 25. Juni, Abends. [Abendbörsen.] Kreditaktien 310, 50, Staatsbahn 378, 00, 1869er Loose 104, 20, 1864er Loose 124, 80, Galizier 244, 50, Lombarden 253, 90, Napoleons 9, 97. Pariser Schlusskurs bekannt. London, 25. Juni, Nachmittags 4 Uhr. Mat. Schlusskurs. Konsols 92 1/2. Italien 5% Rente 65 1/2. Lombarden 20 1/2. Tür. Anleihe de 1865 44 1/2. 8% Rumänische Anleihe 92. 6% Vereinigt. St. pr. 1882 80 1/2. Wechselnotirungen: Berlin 6, 28. Hamburg 3 Monat 13 1/2. Frankfurt a. M. 121 1/2. Wien 12 1/2. St. Petersburg 30. Paris, 25. Juni, Nachmittags 3 Uhr. Mat. angeboten und sehr still. Schlusskurs. 3% Rente 70, 17 1/2-70, 10. Italien 5% Rente 66, 55. Oesterreichische Staats-Eisenbahn-Aktien 767, 50. Kredit-Mobiliar-Aktien 245, 00. Lomb. Eisenbahnaktien 511, 25. do. Prioritäten 239, 25. Tabaks-Obligationen 433, 75. Tabaksaktien 618, 75. Türken 44, 65. 6% Verein. St. pr. 1882 (ungef.) 91 1/2.

Telegraphische Korrespondenz für Fonds-Kurse.

Frankfurt a. M., 25. Juni, Nachmittags 2 Uhr 30 Minuten. Galizier 233. Fest. Nach Schluss der Börse geschäftlos. Kreditaktien 311 1/2, 1869er Loose 85 1/2, Staatsbahn 360 1/2, Lombarden 243. Schlusskurs. 6% Verein. St.-Anl. pro 1882 86 1/2. Türken - - - Oesterreich. Kreditaktien 312. Oesterreich-franz. St.-B. Aktien 360. 1869er Loose 85 1/2. 1864er Loose 119 1/2. Lombarden 242 1/2. Frankfurt a. M., 25. Juni, Abends. [Effekten-Societät.] Amerikaner 86 1/2, Kreditaktien 312 1/2, 1869er Loose 85 1/2, Staatsbahn 361 1/2, Lombarden 242 1/2, Silberrente 57 1/2, Galizier 233 1/2. Schluss feher. Pariser Schlusskurs bekannt.

Wien, 25. Juni. (Schlusskurs der offiziellen Börse.) Geschäftlos. Schlusskurs. National-Anleihen 70, 50. Kreditaktien 310, 00. St.-Eisenb.-Aktien-Cert. 378, 50. Galizier 244, 25. London 124, 60. Böhmische Westbahn 197, 50. Kreditloose 167, 50. 1869er Loose 104, 10. Lombard-Eisenbahn 253, 70. 1864er Loose 124, 80. Silber-Anleihe - - - Napoleonsdor 9, 97 1/2. Wien, 25. Juni, Abends. [Abendbörsen.] Kreditaktien 310, 50, Staatsbahn 378, 00, 1869er Loose 104, 20, 1864er Loose 124, 80, Galizier 244, 50, Lombarden 253, 90, Napoleons 9, 97. Pariser Schlusskurs bekannt. London, 25. Juni, Nachmittags 4 Uhr. Mat. Schlusskurs. Konsols 92 1/2. Italien 5% Rente 65 1/2. Lombarden 20 1/2. Tür. Anleihe de 1865 44 1/2. 8% Rumänische Anleihe 92. 6% Vereinigt. St. pr. 1882 80 1/2. Wechselnotirungen: Berlin 6, 28. Hamburg 3 Monat 13 1/2. Frankfurt a. M. 121 1/2. Wien 12 1/2. St. Petersburg 30. Paris, 25. Juni, Nachmittags 3 Uhr. Mat. angeboten und sehr still. Schlusskurs. 3% Rente 70, 17 1/2-70, 10. Italien 5% Rente 66, 55. Oesterreichische Staats-Eisenbahn-Aktien 767, 50. Kredit-Mobiliar-Aktien 245, 00. Lomb. Eisenbahnaktien 511, 25. do. Prioritäten 239, 25. Tabaks-Obligationen 433, 75. Tabaksaktien 618, 75. Türken 44, 65. 6% Verein. St. pr. 1882 (ungef.) 91 1/2.